



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 06/2016

August 2016

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Juni 2016

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik.hessen.de">tourismus@statistik.hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-592
Internet	<a href="http://www.statistik.hessen.de">http://www.statistik.hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2015 und 2016	5
Übernachtungen in Hessen 2015 und 2016	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monatserhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

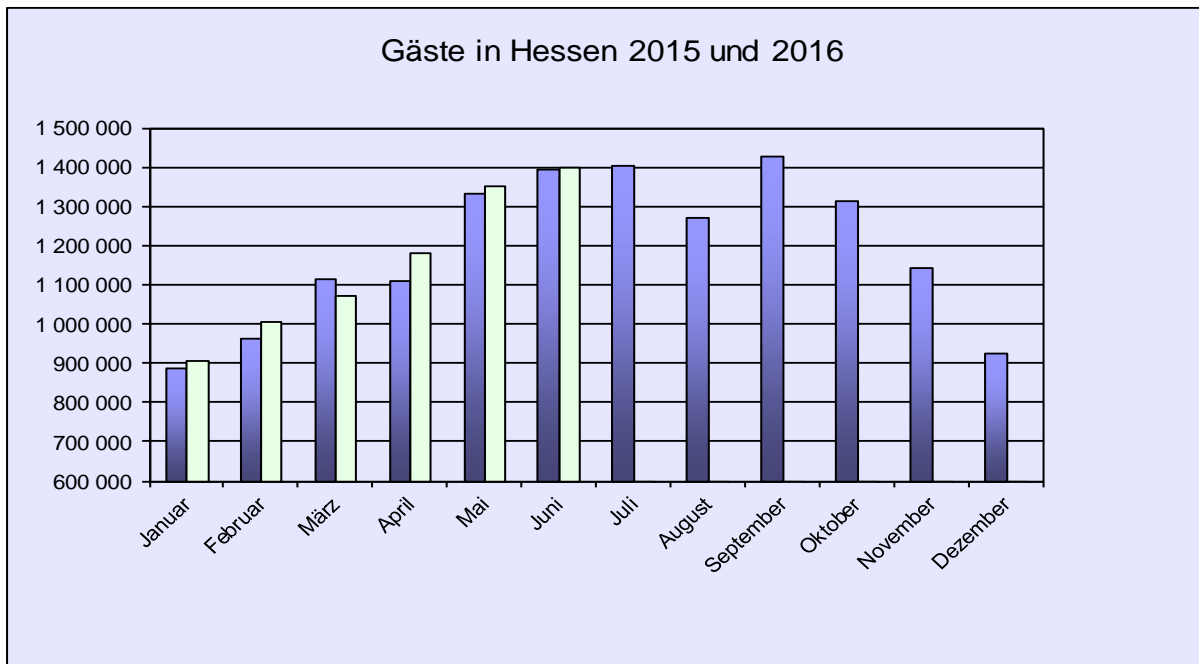
### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

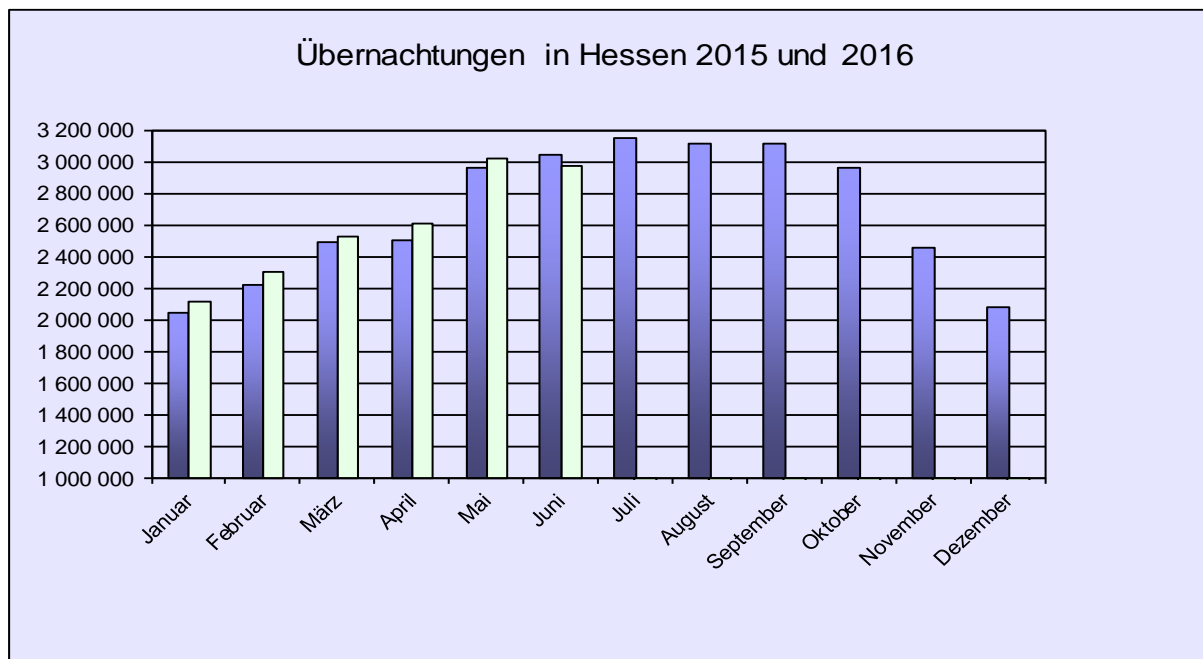
### **Hinweis**

Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



■ = 2015   ■ = 2016





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2014 Januar	878 307	3,1	237 022	3,4	2 041 687	2,3	491 547	5,0
Februar	926 273	4,7	240 918	3,0	2 122 704	3,6	501 615	4,8
März	1 057 973	6,0	265 780	10,4	2 405 385	4,0	529 822	16,5
April	1 011 288	– 5,4	244 766	– 5,6	2 409 918	0,3	475 438	– 2,7
Mai	1 306 650	8,1	298 703	2,8	2 847 353	4,1	562 304	2,3
Juni	1 264 128	– 0,6	292 860	– 6,0	2 795 652	0,4	542 636	– 5,7
Juli	1 332 443	10,7	359 949	7,2	3 049 600	5,7	717 856	14,2
August	1 219 612	– 1,6	335 388	3,0	3 035 171	0,8	692 509	4,6
September	1 380 298	2,9	343 963	5,9	3 076 138	4,1	680 769	13,8
Oktober	1 297 604	6,3	305 004	– 0,3	2 928 188	3,1	590 078	– 2,6
November	1 124 388	2,9	247 643	4,6	2 432 963	2,0	470 735	3,4
Dezember	903 953	4,6	227 994	7,7	2 035 361	3,4	443 288	8,0
2015 Januar	887 212	1,0	243 555	2,8	2 042 452	—	490 170	– 0,3
Februar	962 561	3,9	266 440	10,6	2 225 279	4,8	567 945	13,2
März	1 118 636	5,7	265 822	—	2 490 095	3,5	515 942	– 2,6
April	1 113 353	10,1	277 386	13,3	2 500 227	3,7	523 698	10,2
Mai	1 334 107	2,1	325 708	9,0	2 963 967	4,1	607 056	8,0
Juni	1 398 025	10,6	351 484	20,0	3 049 615	9,1	666 113	22,8
Juli	1 406 824	5,6	398 770	10,8	3 149 984	3,3	763 987	6,4
August	1 273 188	4,4	363 785	8,5	3 111 892	2,5	740 465	6,9
September	1 429 573	3,6	359 678	4,6	3 123 475	1,5	676 401	– 0,6
Oktober	1 316 696	1,5	323 436	6,0	2 970 077	1,4	627 017	6,3
November	1 145 378	1,9	257 365	3,9	2 454 844	0,9	489 937	4,1
Dezember	928 152	2,7	232 427	1,9	2 086 061	2,5	452 271	2,0
2016 Januar	903 829	1,9	259 475	6,5	2 108 187	3,2	533 141	8,8
Februar	1 003 620	4,3	278 433	4,5	2 298 313	3,3	584 824	3,0
März	1 072 472	– 4,1	283 561	6,7	2 528 008	1,5	568 969	10,3
April	1 182 528	6,2	299 669	8,0	2 601 523	4,1	569 309	8,7
Mai	1 350 076	1,2	324 076	– 0,5	3 018 312	1,8	609 544	0,4
Juni	1 399 459	0,1	348 175	– 0,9	2 973 499	– 2,5	631 179	– 5,2

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Juni 2016						Januar bis Juni
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	39	– 7,1	4 547	– 3,4	47,9	42,8
Frankfurt am Main, St.	274	268	– 0,4	47 189	4,5	55,6	50,8
Offenbach am Main, St.	34	34	6,3	3 006	18,7	44,9	43,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	75	75	– 3,8	7 427	– 4,3	47,3	45,2
Bergstraße	143	141	– 7,2	7 506	– 2,6	32,4	29,6
Darmstadt-Dieburg	92	92	– 5,2	4 378	– 5,7	40,3	39,1
Groß-Gerau	107	105	– 7,1	7 642	– 5,3	42,8	39,6
Hochtaunuskreis	135	135	—	8 820	3,7	45,8	42,6
Main-Kinzig-Kreis	201	198	– 3,9	10 490	– 1,8	39,9	36,6
Main-Taunus-Kreis	91	89	– 6,3	6 279	– 0,3	38,3	34,4
Odenwaldkreis	124	123	—	5 227	1,1	26,1	24,3
Offenbach	107	105	– 2,8	6 872	– 0,6	45,3	39,7
Rheingau-Taunus-Kreis	179	177	—	10 749	– 0,7	37,6	33,8
Wetteraukreis	106	106	– 4,5	6 602	– 2,2	50,3	47,5
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 708	1 687	– 2,9	136 734	0,7	46,3	42,8
Gießen	105	103	– 8,0	6 126	– 1,4	24,0	23,9
Lahn-Dill-Kreis	88	87	– 3,3	5 233	1,7	29,8	28,3
Limburg-Weilburg	83	81	– 5,8	6 386	– 3,1	30,2	29,7
Marburg-Biedenkopf	113	113	3,7	5 877	– 0,9	36,0	33,3
Vogelsbergkreis	101	100	– 8,3	6 436	– 5,0	25,0	22,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	490	484	– 4,3	30 058	– 2,0	28,9	27,4
Kassel, documenta-St.	65	64	– 1,5	6 096	– 0,7	47,4	39,1
Fulda	278	271	3,4	14 976	3,2	32,6	30,9
Hersfeld-Rotenburg	108	108	3,8	9 928	2,2	33,4	29,3
Kassel	150	149	– 3,2	12 121	0,7	22,0	18,7
Schwalm-Eder-Kreis	139	138	– 4,2	8 384	– 1,1	23,5	23,0
Waldeck-Frankenberg	408	398	– 0,7	26 325	– 1,9	35,2	35,1
Werra-Meißner-Kreis	120	120	– 1,6	7 646	– 3,1	29,7	26,1
Reg.-Bez. K a s s e l	1 268	1 248	– 0,3	85 476	– 0,1	31,9	29,8
Land H e s s e n	3 466	3 419	– 2,2	252 268	0,1	39,3	36,8

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juni 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	32 017	– 1,1	65 394	5,0	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	23 086	– 1,2	44 619	7,9	1,9
	Anderer Wohnsitz	8 931	– 0,7	20 775	– 0,7	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	485 425	5,6	787 781	0,3	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	279 753	8,6	451 143	4,0	1,6
	Anderer Wohnsitz	205 672	1,8	336 638	– 4,3	1,6
413	Offenbach am Main, St.	22 925	27,7	40 483	17,3	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	15 566	26,3	27 474	20,5	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 359	30,9	13 009	11,0	1,8
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	53 640	3,5	104 352	– 0,5	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	42 525	10,8	78 170	3,3	1,8
	Anderer Wohnsitz	11 115	– 17,4	26 182	– 10,4	2,4
431	Bergstraße	32 034	– 18,9	72 991	– 12,5	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	26 988	– 17,3	59 698	– 11,7	2,2
	Anderer Wohnsitz	5 046	– 26,7	13 293	– 15,6	2,6
432	Darmstadt-Dieburg	24 124	– 6,0	52 914	– 8,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	21 160	– 4,4	43 884	– 6,8	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 964	– 16,0	9 030	– 14,3	3,0
433	Groß-Gerau	60 562	– 1,0	97 945	– 7,5	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	39 268	– 1,0	66 692	– 7,6	1,7
	Anderer Wohnsitz	21 294	– 1,1	31 253	– 7,3	1,5
434	Hochtaunuskreis	48 273	2,2	120 895	– 0,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	40 699	2,5	105 429	—	2,6
	Anderer Wohnsitz	7 574	0,6	15 466	– 4,5	2,0
435	Main-Kinzig-Kreis	35 222	– 5,9	125 215	– 4,3	3,6
	Bundesrepublik Deutschland	31 457	– 7,2	116 692	– 3,3	3,7
	Anderer Wohnsitz	3 765	6,8	8 523	– 16,7	2,3
436	Main-Taunus-Kreis	38 348	7,7	72 124	1,6	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	29 627	7,1	53 103	1,1	1,8
	Anderer Wohnsitz	8 721	9,8	19 021	3,0	2,2
437	Odenwaldkreis	15 771	– 6,3	40 983	– 9,7	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	15 062	– 5,2	38 720	– 8,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	709	– 24,4	2 263	– 27,6	3,2
438	Offenbach	45 635	– 4,4	93 345	1,1	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	34 737	– 0,1	70 879	5,4	2,0
	Anderer Wohnsitz	10 898	– 16,0	22 466	– 10,6	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	52 335	– 5,6	121 318	– 7,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	40 897	– 3,8	97 515	– 4,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	11 438	– 11,4	23 803	– 15,0	2,1
440	Wetteraukreis	24 031	– 10,0	99 647	– 2,9	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	22 086	– 9,4	94 944	– 2,3	4,3
	Anderer Wohnsitz	1 945	– 15,8	4 703	– 13,3	2,4
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	970 342	1,6	1 895 387	– 1,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	662 911	2,8	1 348 962	—	2,0
	Anderer Wohnsitz	307 431	– 0,9	546 425	– 5,8	1,8

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
174 663	2,4	354 652	8,7	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
125 730	– 1,0	237 966	4,4	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
48 933	12,4	116 686	18,8	2,4	Anderer Wohnsitz	
2 503 106	3,0	4 300 858	3,1	1,7	Frankfurt am Main, St.	
1 393 728	1,6	2 308 917	1,8	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
1 109 378	4,9	1 991 941	4,8	1,8	Anderer Wohnsitz	
107 873	13,9	206 965	9,1	1,9	Offenbach am Main, St.	
75 945	13,4	141 309	13,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
31 928	15,1	65 656	0,5	2,1	Anderer Wohnsitz	
280 884	0,5	576 936	1,4	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
214 137	1,4	420 640	– 0,6	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
66 747	– 2,3	156 296	7,1	2,3	Anderer Wohnsitz	
151 103	– 7,6	351 435	– 2,4	2,3	Bergstraße	
129 225	– 6,4	294 135	– 1,0	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
21 878	– 14,1	57 300	– 9,4	2,6	Anderer Wohnsitz	
122 947	1,8	293 441	2,0	2,4	Darmstadt-Dieburg	
107 354	0,3	239 955	1,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
15 593	14,0	53 486	5,2	3,4	Anderer Wohnsitz	
300 369	– 5,6	522 741	– 2,5	1,7	Groß-Gerau	
199 131	– 6,6	355 994	– 4,8	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
101 238	– 3,6	166 747	3,0	1,6	Anderer Wohnsitz	
237 868	1,0	655 665	– 0,7	2,8	Hochtaunuskreis	
199 806	– 0,3	572 057	– 0,7	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
38 062	8,3	83 608	– 0,7	2,2	Anderer Wohnsitz	
178 579	1,0	656 632	1,3	3,7	Main-Kinzig-Kreis	
160 884	0,3	613 565	2,2	3,8	Bundesrepublik Deutschland	
17 695	7,8	43 067	– 11,0	2,4	Anderer Wohnsitz	
196 730	6,2	395 494	3,3	2,0	Main-Taunus-Kreis	
151 718	6,5	288 790	3,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
45 012	5,0	106 704	3,5	2,4	Anderer Wohnsitz	
69 593	2,5	191 649	2,5	2,8	Odenwaldkreis	
66 531	2,9	182 180	3,2	2,7	Bundesrepublik Deutschland	
3 062	– 4,7	9 469	– 9,0	3,1	Anderer Wohnsitz	
234 877	– 2,0	496 096	3,8	2,1	Offenbach	
174 432	– 1,1	366 200	3,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
60 445	– 4,5	129 896	4,3	2,1	Anderer Wohnsitz	
209 325	– 0,3	530 423	1,3	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis	
167 824	0,4	448 443	2,5	2,7	Bundesrepublik Deutschland	
41 501	– 2,9	81 980	– 5,1	2,0	Anderer Wohnsitz	
119 865	– 5,7	551 131	0,3	4,6	Wetteraukreis	
109 150	– 5,1	523 487	—	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
10 715	– 11,2	27 644	6,3	2,6	Anderer Wohnsitz	
4 887 782	1,4	10 084 118	2,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
3 275 595	0,4	6 993 638	1,4	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
1 612 187	3,5	3 090 480	4,1	1,9	Anderer Wohnsitz	

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juni 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	23 134	– 0,1	43 992	0,1	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	20 689	1,6	38 558	2,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 445	– 12,3	5 434	– 13,6	2,2
532	Lahn-Dill-Kreis	23 738	– 5,9	46 817	– 8,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	21 187	– 7,5	41 575	– 8,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 551	10,1	5 242	– 5,4	2,1
533	Limburg-Weilburg	24 705	– 10,1	57 848	– 9,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	22 081	– 7,5	52 788	– 6,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 624	– 26,9	5 060	– 34,0	1,9
534	Marburg-Biedenkopf	26 650	– 2,4	63 477	3,3	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	24 290	– 1,9	55 349	1,8	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 360	– 7,5	8 128	15,6	3,4
535	Vogelsbergkreis	20 253	– 13,0	48 217	– 15,1	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	18 380	– 14,1	44 610	– 16,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 873	– 1,0	3 607	15,7	1,9
	Reg.-Bez. G i e ß e n	118 480	– 6,3	260 351	– 6,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	106 627	– 5,9	232 880	– 5,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	11 853	– 9,8	27 471	– 7,3	2,3
611	Kassel, documenta-St.	49 628	1,3	86 748	0,5	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	43 559	1,1	76 242	0,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	6 069	2,7	10 506	1,5	1,7
631	Fulda	72 515	3,7	146 392	– 2,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	67 301	3,1	137 178	– 2,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 214	12,1	9 214	2,4	1,8
632	Hersfeld-Rotenburg	37 902	– 2,7	99 516	0,9	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	33 521	– 3,4	93 114	1,1	2,8
	Anderer Wohnsitz	4 381	3,4	6 402	– 1,7	1,5
633	Kassel	33 496	– 0,3	79 862	1,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	29 698	– 0,5	71 391	– 0,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	3 798	0,7	8 471	17,1	2,2
634	Schwalm-Eder-Kreis	24 239	– 3,9	59 150	– 9,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	21 334	– 5,5	54 510	– 11,0	2,6
	Anderer Wohnsitz	2 905	10,1	4 640	13,4	1,6
635	Waldeck-Frankenberg	74 578	– 7,0	277 976	– 5,2	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	69 207	– 6,7	263 038	– 5,0	3,8
	Anderer Wohnsitz	5 371	– 10,7	14 938	– 8,5	2,8
636	Werra-Meißner-Kreis	18 279	– 6,9	68 117	– 5,1	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	17 126	– 8,0	65 005	– 5,7	3,8
	Anderer Wohnsitz	1 153	13,5	3 112	10,6	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	310 637	– 1,9	817 761	– 3,1	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	281 746	– 2,3	760 478	– 3,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	28 891	2,3	57 283	1,7	2,0
	Land H e s s e n	1 399 459	0,1	2 973 499	– 2,5	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	1 051 284	0,5	2 342 320	– 1,7	2,2
	Anderer Wohnsitz	348 175	– 0,9	631 179	– 5,2	1,8

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
114 998		6,1	221 732		5,3	1,9	Gießen
103 864		6,9	197 745		6,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
11 134	–	0,4	23 987	–	4,9	2,2	Anderer Wohnsitz
104 973		3,4	223 022	–	1,6	2,1	Lahn-Dill-Kreis
93 496		2,3	197 521	–	1,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland
11 477		13,3	25 501	–	5,3	2,2	Anderer Wohnsitz
95 693	–	7,9	263 341	–	5,8	2,8	Limburg-Weilburg
83 561	–	7,2	238 623	–	4,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland
12 132	–	12,6	24 718	–	13,9	2,0	Anderer Wohnsitz
124 350		1,1	303 116		3,8	2,4	Marburg-Biedenkopf
114 064		1,3	268 278		2,8	2,4	Bundesrepublik Deutschland
10 286	–	0,8	34 838		12,5	3,4	Anderer Wohnsitz
89 252	–	5,3	218 728	–	5,0	2,5	Vogelsbergkreis
82 728	–	5,3	207 452	–	5,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland
6 524	–	5,3	11 276		5,5	1,7	Anderer Wohnsitz
529 266	–	0,3	1 229 939	–	0,7	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
477 713	–	0,2	1 109 619	–	0,6	2,3	Bundesrepublik Deutschland
51 553	–	1,7	120 320	–	1,8	2,3	Anderer Wohnsitz
241 323	–	0,7	430 721	–	2,2	1,8	Kassel, documenta-St.
215 789	–	0,8	382 036	–	2,4	1,8	Bundesrepublik Deutschland
25 534		—	48 685	–	0,3	1,9	Anderer Wohnsitz
365 167		4,2	757 342		0,9	2,1	Fulda
342 288		2,7	715 169		0,5	2,1	Bundesrepublik Deutschland
22 879		31,4	42 173		7,6	1,8	Anderer Wohnsitz
176 004		3,0	501 852		1,2	2,9	Hersfeld-Rotenburg
161 531		2,8	478 897		1,8	3,0	Bundesrepublik Deutschland
14 473		6,2	22 955	–	10,3	1,6	Anderer Wohnsitz
142 800		4,0	352 756		6,8	2,5	Kassel
129 802		3,7	324 712		5,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland
12 998		7,6	28 044		24,9	2,2	Anderer Wohnsitz
104 135		3,2	301 094		2,0	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
94 055		2,5	283 285		1,1	3,0	Bundesrepublik Deutschland
10 080		10,4	17 809		18,7	1,8	Anderer Wohnsitz
387 001		1,5	1 535 149		1,4	4,0	Waldeck-Frankenberg
346 455		1,4	1 416 937		1,5	4,1	Bundesrepublik Deutschland
40 546		1,9	118 212		0,1	2,9	Anderer Wohnsitz
78 506	–	1,9	334 871	–	0,9	4,3	Werra-Meißner-Kreis
75 367	–	1,7	326 583	–	0,6	4,3	Bundesrepublik Deutschland
3 139	–	6,5	8 288	–	11,2	2,6	Anderer Wohnsitz
1 494 936		2,1	4 213 785		1,2	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l
1 365 287		1,6	3 927 619		1,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
129 649		7,2	286 166		2,8	2,2	Anderer Wohnsitz
6 911 984		1,4	15 527 842		1,7	2,2	Land H e s s e n
5 118 595		0,7	12 030 876		1,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 793 389		3,6	3 496 966		3,7	1,9	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	39	4 547	32 017	– 1,1	65 394	5,0	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	268	47 189	485 425	5,6	787 781	0,3	1,6
413	Offenbach am Main, St.	34	3 006	22 925	27,7	40 483	17,3	1,8
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	75	7 427	53 640	3,5	104 352	– 0,5	1,9
431	Bergstraße	141	7 506	32 034	– 18,9	72 991	– 12,5	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 107	7 479	– 29,0	13 443	– 24,4	1,8
431 003	Biblis	3	59	281	0,7	640	2,9	2,3
431 004	Birkenau	7	226	512	– 4,1	1 344	– 3,7	2,6
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	653	2 163	– 12,8	6 154	– 15,0	2,8
431 011	Heppenheim	15	776	5 810	– 10,0	10 400	– 1,9	1,8
431 012	Hirschhorn	6	927	1 680	– 35,7	3 657	– 37,3	2,2
431 013	Lampertheim	8	338	1 587	– 23,8	5 364	16,5	3,4
431 014	Lautertal	9	213	1 061	– 8,3	1 678	– 16,4	1,6
431 015	Lindenfels	14	806	1 691	– 9,8	8 805	– 7,8	5,2
431 016	Lorsch	7	157	833	– 14,7	1 642	1,6	2,0
431 017	Mörlenbach	6	184	689	– 1,0	1 203	– 2,1	1,7
431 018	Neckarsteinach	4	250	2 171	6,6	2 468	3,7	1,1
431 019	Rimbach	3	73	250	.	497	.	2,0
431 020	Viernheim	9	413	3 000	– 24,2	5 427	– 16,7	1,8
431 021	Wald-Michelbach	11	541	1 345	– 16,1	3 842	– 17,9	2,9
431 022	Zwingenberg	3	178	834	– 26,7	1 681	.	2,0
432	Darmstadt-Dieburg	92	4 378	24 124	– 6,0	52 914	– 8,1	2,2
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	283	1 641	9,1	3 603	– 11,5	2,2
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	3	88	723	3,4	865	– 9,9	1,2
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	483	– 4,2	1 082	8,1	2,2
432 007	Fischbachtal	5	267	671	– 20,4	1 584	– 13,2	2,4
432 008	Griesheim	8	510	3 307	– 9,3	9 079	– 10,0	2,7
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	300	1 268	– 9,5	1 972	– 7,5	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	157	913	– 0,2	2 393	14,6	2,6
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	232	1 041	12,7	2 342	3,5	2,2
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	162	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	7	227	1 235	– 5,9	2 274	– 0,1	1,8
432 019	Reinheim	3	94	427	– 8,6	1 020	– 6,8	2,4
432 020	Roßdorf	3	.	.	.	.	.	.
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	680	7 766	2,5	11 976	– 3,8	1,5
432 023	Weiterstadt	7	418	1 090	5,0	2 538	– 2,0	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
174 663	2,4	354 652	8,7	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
2 503 106	3,0	4 300 858	3,1	1,7	Frankfurt am Main, St.
107 873	13,9	206 965	9,1	1,9	Offenbach am Main, St.
280 884	0,5	576 936	1,4	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
151 103	—	351 435	—	2,4	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
37 965	—	68 076	—	13,8	Bensheim
1 140	—	2 770	—	4,9	Biblis
2 360	5,7	7 981	24,7	3,4	Birkenau
.	.	.	.	.	Bürrstadt
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
10 372	—	25 442	—	4,8	Grasellenbach
25 071	—	45 409	—	1,1	Heppenheim
5 560	—	11 703	—	14,3	Hirschhorn
8 934	6,6	24 257	13,6	2,7	Lampertheim
5 263	4,9	8 434	—	1,1	Lautertal
7 057	0,9	47 472	1,3	6,7	Lindenfels
4 101	—	8 408	10,5	2,1	Lorsch
2 594	1,9	5 283	12,3	2,0	Mörlenbach
6 792	6,0	8 153	8,8	1,2	Neckarsteinach
1 147	.	2 406	.	2,1	Rimbach
18 583	—	34 248	—	0,1	Viernheim
7 041	2,5	19 883	—	1,6	Wald-Michelbach
.	.	.	.	.	Zwingenberg
122 947	1,8	293 441	2,0	2,4	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
9 138	13,9	21 902	4,2	2,4	Babenhausen
—	—	—	—	—	Bickenbach
2 543	0,2	3 475	—	15,3	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
2 647	—	6 098	3,1	2,3	Erzhausen
2 269	3,9	6 521	13,9	2,9	Fischbachtal
18 430	15,3	54 930	4,3	3,0	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
6 374	1,9	10 599	1,3	1,7	Groß-Umstadt
5 007	—	13 967	15,5	2,8	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
4 217	—	11 892	8,6	2,8	Modautal
.	.	.	.	.	Mühltal
1 695	—	10 443	18,7	6,2	Münster
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
6 428	8,8	11 922	7,4	1,9	Pfungstadt
2 137	—	6 405	8,2	3,0	Reinheim
.	.	.	.	.	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
39 489	2,7	64 506	4,5	1,6	Seeheim-Jugenheim
5 604	14,7	13 741	13,9	2,5	Weiterstadt



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	105	7 642	60 562	– 1,0	97 945	– 7,5	1,6
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	3	125	658	17,3	2 243	35,9	3,4
433 004	Gernsheim	5	245	1 082	– 26,5	2 305	– 26,7	2,1
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	325	610	– 26,3	1 680	– 37,3	2,8
433 006	Groß-Gerau	8	465	2 083	3,6	4 690	2,1	2,3
433 007	Kelsterbach	17	1 307	14 037	– 6,0	18 829	– 11,0	1,3
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 004	19 694	3,7	28 222	– 5,3	1,4
433 009	Nauheim	5	196	214	– 6,6	624	– 11,4	2,9
433 010	Raunheim	8	1 158	12 615	2,4	20 420	– 10,4	1,6
433 011	Riedstadt	9	494	1 394	– 3,2	3 127	– 20,7	2,2
433 012	Rüsselsheim	18	1 117	7 568	– 3,4	14 021	– 1,6	1,9
433 014	Trebur	4	87	332	28,7	676	– 1,6	2,0
434	Hochtaunuskreis	135	8 820	48 273	2,2	120 895	– 0,6	2,5
434 001	Bad Homburg	35	3 007	15 847	2,7	48 278	– 0,8	3,0
434 002	Friedrichsdorf	10	613	4 255	1,1	7 249	– 5,2	1,7
434 003	Glashütten	5	228	1 963	– 5,7	3 279	1,0	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 122	5 082	– 9,2	18 892	– 4,1	3,7
434 006	Kronberg	9	369	2 599	0,3	4 477	– 9,1	1,7
434 007	Neu-Anspach	4	167	900	– 5,1	1 674	– 1,0	1,9
434 008	Oberursel	16	1 436	8 604	14,2	17 818	8,6	2,1
434 009	Schmitten	19	923	4 737	– 1,4	9 490	– 10,5	2,0
434 010	Steinbach	7	232	1 450	19,9	3 123	10,3	2,2
434 011	Usingen	6	100	582	– 12,7	1 207	– 0,4	2,1
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	724	– 17,0	1 378	– 17,7	1,9
435	Main-Kinzig-Kreis	198	10 490	35 222	– 5,9	125 215	– 4,3	3,6
435 001	Bad Orb	30	2 507	6 380	– 7,3	39 691	– 0,5	6,2
435 002	Bad Soden-Salmünster	31	2 012	4 274	– 0,8	32 845	– 0,9	7,7
435 003	Biebergemünd	5	183	276	– 45,7	598	– 57,5	2,2
435 004	Birstein	5	125	275	16,0	949	0,1	3,5
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	427	957	– 3,5	2 208	– 33,8	2,3
435 007	Erlensee	3	87	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	293	– 4,6	661	– 12,8	2,3
435 009	Freigericht	4	90	303	– 57,7	1 140	– 29,1	3,8
435 010	Gelnhausen	9	356	1 780	2,6	3 600	– 8,2	2,0
435 012	Gründau	6	254	1 207	3,3	2 903	– 3,1	2,4
435 013	Hammersbach	3	74	58	– 28,4	149	– 27,7	2,6
435 014	Hanau	23	1 182	6 942	– 3,6	14 641	– 1,0	2,1
435 015	Hasselroth	3	127	377	– 24,6	1 648	– 10,2	4,4
435 016	Jossgrund	3	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	579	3 583	8,0	7 308	12,8	2,0
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	164	787	– 0,5	1 384	0,7	1,8
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	107	307	– 28,3	429	– 28,5	1,4
435 024	Ronneburg	3	158	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
300 369	—	5,6	522 741	—	2,5	1,7	Groß-Gerau
.		.	.		.	.	Biebesheim
.		.	.		.	.	Bischofsheim
3 606	—	2,2	11 305		11,3	3,1	Büttelborn
6 646	—	1,8	14 448	—	6,5	2,2	Gernsheim
3 452	—	13,5	9 740	—	14,5	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
9 730		2,3	24 856		22,6	2,6	Groß-Gerau
76 665	—	3,0	109 810	—	5,4	1,4	Kelsterbach
96 604	—	1,0	147 036		0,4	1,5	Mörfelden-Walldorf
1 080	—	18,1	3 165	—	12,7	2,9	Nauheim
54 991	—	17,8	100 322	—	10,3	1,8	Raunheim
7 243	—	2,4	17 438	—	9,6	2,4	Riedstadt
37 054	—	4,3	74 094	—	0,2	2,0	Rüsselsheim
1 619		12,0	3 747	—	2,5	2,3	Trebur
237 868		1,0	655 665	—	0,7	2,8	Hochtaunuskreis
82 489	—	1,0	268 808	—	4,0	3,3	Bad Homburg
23 137		4,8	43 477		3,0	1,9	Friedrichsdorf
9 836		0,2	15 979	—	0,8	1,6	Glashütten
.		.	.		.	.	Grävenwiesbach
24 303	—	4,1	102 932	—	2,7	4,2	Königstein
11 633	—	7,0	22 876	—	4,6	2,0	Kronberg
4 534	—	3,5	9 050		5,9	2,0	Neu-Anspach
39 783		3,6	94 974		5,0	2,4	Oberursel
21 590		4,3	49 862	—	0,9	2,3	Schmitten
7 852		15,6	19 108		12,4	2,4	Steinbach
3 336		13,5	6 626		18,6	2,0	Usingen
.		.	.		.	.	Wehrheim
3 014	—	9,7	6 501	—	10,4	2,2	Weilrod
178 579		1,0	656 632		1,3	3,7	Main-Kinzig-Kreis
32 524		6,6	205 160		6,0	6,3	Bad Orb
22 483		0,1	179 746		0,5	8,0	Bad Soden-Salmünster
1 566		5,5	4 154		2,9	2,7	Biebergemünd
1 209		5,8	4 482	—	5,3	3,7	Birstein
.		.	.		.	.	Brachtal
3 774		10,1	10 986		1,3	2,9	Bruchköbel
1 589	—	25,0	5 847	—	45,4	3,7	Erlensee
1 061	—	17,6	2 402	—	5,7	2,3	Flörsbachtal
1 481	—	49,2	5 416	—	28,8	3,7	Freigericht
8 560	—	1,9	18 862		0,9	2,2	Gelnhausen
5 474	—	1,3	15 770	—	5,0	2,9	Gründau
361		6,8	985		9,3	2,7	Hammersbach
37 506		0,6	78 403		1,2	2,1	Hanau
2 062	—	2,4	7 072	—	8,2	3,4	Hasselroth
.		.	.		.	.	Jossgrund
.		.	.		.	.	Langenselbold
.		.	.		.	.	Linsengericht
17 677		0,3	34 671		1,9	2,0	Maintal
.		.	.		.	.	Neuberg
4 363		9,6	7 539		3,3	1,7	Nidderau
.		.	.		.	.	Niederdorfelden
1 407	—	13,4	2 423	—	3,8	1,7	Rodenbach
7 398		5,8	18 101		5,4	2,4	Ronneburg

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	13	648	1 274	5,1	2 121	– 13,0	1,7
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	8	290	562	– 42,6	1 300	– 24,9	2,3
435 028	Steinau	9	212	742	0,5	1 695	5,1	2,3
435 029	Wächtersbach	3	95	725	– 11,6	1 339	– 8,7	1,8
436	Main-Taunus-Kreis	89	6 279	38 348	7,7	72 124	1,6	1,9
436 001	Bad Soden	15	1 002	6 486	– 0,1	13 497	– 2,6	2,1
436 002	Eppstein	7	915	1 584	– 3,4	3 599	– 19,4	2,3
436 003	Eschborn	11	1 187	8 831	13,2	16 098	8,4	1,8
436 004	Flörsheim	6	192	1 386	51,1	2 727	15,3	2,0
436 005	Hattersheim	4	.	.	.	.	.	.
436 006	Hochheim	11	377	1 879	– 5,7	3 922	3,0	2,1
436 007	Hofheim	15	864	7 390	20,5	11 903	4,0	1,6
436 008	Kelkheim	11	365	1 929	– 7,3	3 753	– 12,5	1,9
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	3	71	190	– 49,1	686	– 54,1	3,6
436 011	Schwalbach	3	708	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	123	5 227	15 771	– 6,3	40 983	– 9,7	2,6
437 001	Bad König	14	353	1 216	– 3,6	3 497	– 10,4	2,9
437 002	Beerfelden	10	224	561	– 14,7	1 537	– 21,9	2,7
437 003	Brensbach	3	115	292	4,3	1 172	12,6	4,0
437 004	Breuberg	8	1 004	1 499	– 6,4	7 496	– 6,5	5,0
437 005	Brombachtal	6	244	898	2,9	1 453	– 4,7	1,6
437 006	Erbach	12	555	1 478	– 13,8	3 533	– 13,0	2,4
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	119	362	– 0,3	606	– 6,8	1,7
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	377	1 736	– 3,2	4 512	3,9	2,6
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	628	2 986	– 6,3	5 054	– 16,9	1,7
437 012	Mossautal	15	728	2 139	– 2,8	4 814	– 12,0	2,3
437 013	Reichelsheim	14	499	1 516	4,4	3 821	– 13,6	2,5
437 014	Rothenberg	7	190	636	– 22,4	2 455	– 4,4	3,9
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 872	45 635	– 4,4	93 345	1,1	2,0
438 001	Dietzenbach	7	427	2 472	– 6,8	4 883	0,5	2,0
438 002	Dreieich	14	837	5 011	– 10,1	10 056	– 2,1	2,0
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	270	– 7,5	1 127	– 23,4	4,2
438 005	Heusenstamm	3	151	673	– 38,4	2 157	9,3	3,2
438 006	Langen	8	834	7 293	– 11,1	14 733	2,8	2,0
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	309	1 161	1,1	5 233	18,3	4,5
438 009	Neu-Isenburg	16	1 852	15 681	3,1	29 582	2,1	1,9
438 010	Obertshausen	5	218	1 565	– 8,0	3 699	20,3	2,4
438 011	Rodgau	14	641	2 512	– 5,3	5 415	– 5,4	2,2
438 012	Rödermark	10	568	3 885	– 8,5	6 686	– 3,7	1,7
438 013	Seligenstadt	12	494	3 488	– 1,7	6 307	– 5,1	1,8

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
5 887	—	1,7	11 992	—	3,4	2,0	Schlüchtern
.		.	.		.	.	Schöneck
2 508	—	15,4	5 600	—	1,1	2,2	Sinntal
3 055		10,2	7 088	—	0,4	2,3	Steinau
3 816		2,2	6 784		3,5	1,8	Wächtersbach
196 730		6,2	395 494		3,3	2,0	Main-Taunus-Kreis
34 777	—	3,4	77 338	—	2,2	2,2	Bad Soden
7 055	—	14,8	19 635	—	16,2	2,8	Eppstein
42 691		6,5	86 451		7,4	2,0	Eschborn
7 114		53,6	14 376		16,8	2,0	Flörsheim
.		.	.		.	.	Hattersheim
9 322	—	1,5	19 655	—	—	2,1	Hochheim
39 379		32,1	66 779		13,3	1,7	Hofheim
10 297		1,7	21 629		1,8	2,1	Kelkheim
.		.	.		.	.	Kriftel
1 163	—	43,4	3 471	—	46,5	3,0	Liederbach
17 374		4,4	33 566		7,1	1,9	Schwalbach
.		.	.		.	.	Sulzbach
69 593		2,5	191 649		2,5	2,8	Odenwaldkreis
6 281		8,3	16 979		9,8	2,7	Bad König
2 705	—	0,3	7 972	—	3,8	2,9	Beerfelden
1 344	—	0,1	6 506		28,8	4,8	Brensbach
8 108		3,8	43 493		3,1	5,4	Breuberg
4 206		17,1	7 666		18,0	1,8	Brombachtal
7 047	—	4,5	16 575	—	3,3	2,4	Erbach
1 443		19,9	2 433	—	7,4	1,7	Fränkisch-Crumbach
.		.	.		.	.	Hesseneck
8 846	—	3,6	20 699	—	1,1	2,3	Höchst
.		.	.		.	.	Lützelbach
10 874		4,6	20 393		4,6	1,9	Michelstadt
7 626		4,7	19 127		7,4	2,5	Mossautal
6 105		0,1	15 597	—	10,8	2,6	Reichelsheim
3 260		0,1	10 097		7,6	3,1	Rothenberg
.		.	.		.	.	Sensbachtal
234 877	—	2,0	496 096		3,8	2,1	Kreis Offenbach
11 453		1,6	25 438		12,0	2,2	Dietzenbach
28 130		3,1	55 914		9,1	2,0	Dreieich
.		.	.		.	.	Egelsbach
1 311	—	19,4	4 186	—	27,1	3,2	Hainburg
4 322	—	27,9	13 484		17,4	3,1	Heusenstamm
36 526	—	14,0	79 009		0,2	2,2	Langen
.		.	.		.	.	Mainhausen
6 205		5,0	28 507		37,2	4,6	Mühlheim
78 747		1,1	158 555		0,4	2,0	Neu-Isenburg
8 441	—	11,4	17 954		0,4	2,1	Obertshausen
14 448		4,5	29 651		7,9	2,1	Rodgau
20 075		2,1	33 684	—	4,0	1,7	Rödermark
17 733	—	2,1	34 212	—	1,5	1,9	Seligenstadt

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	177	10 749	52 335	– 5,6	121 318	– 7,1	2,3
439 001	Aarbergen	4	83	62	– 18,4	243	27,9	3,9
439 002	Bad Schwalbach	10	798	1 283	11,0	19 514	1,9	15,2
439 003	Eltville	30	1 061	7 118	1,7	12 425	– 1,6	1,7
439 004	Geisenheim	8	782	3 557	– 4,9	6 920	– 6,9	1,9
439 005	Heidenrod	5	262	568	– 12,5	1 627	– 18,7	2,9
439 006	Hohenstein	4	531	863	3,5	1 323	– 3,4	1,5
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	584	2 240	5,2	3 679	4,7	1,6
439 009	Kiedrich	4	89	600	25,3	960	0,8	1,6
439 010	Lorch	14	498	1 756	1,4	3 466	– 3,3	2,0
439 011	Niedernhausen	8	659	.	.	.	.	.
439 012	Oestrich-Winkel	13	518	2 829	– 14,6	5 059	– 10,3	1,8
439 013	Rüdesheim	44	3 989	21 842	– 13,8	42 576	– 16,4	1,9
439 014	Schlangenberg	11	540	1 913	– 10,7	10 182	6,1	5,3
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	167	979	– 18,8	1 573	– 15,8	1,6
440	Wetteraukreis	106	6 602	24 031	– 10,0	99 647	– 2,9	4,1
440 001	Altenstadt	3	96	424	– 15,5	1 091	—	2,6
440 002	Bad Nauheim	26	2 724	8 848	—	62 038	2,3	7,0
440 003	Bad Vilbel	10	479	3 020	– 0,4	6 402	5,1	2,1
440 004	Büdingen	8	284	1 374	– 19,7	2 577	– 20,8	1,9
440 005	Butzbach	6	380	2 206	– 23,1	4 060	– 21,1	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	219	879	– 28,1	1 914	– 17,1	2,2
440 009	Gedern	6	1 088	2 258	– 34,3	5 015	– 28,6	2,2
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	187	741	7,9	1 582	– 12,5	2,1
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	11	541	1 795	9,1	10 304	6,7	5,7
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	4	73	236	.	512	.	2,2
440 022	Rockenberg	—	—	—	—	—	—	—
440 023	Rosbach	4	96	325	– 28,1	642	– 25,3	2,0
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 687	136 734	970 342	1,6	1 895 387	– 1,7	2,0
531	Kreis Gießen	103	6 126	23 134	– 0,1	43 992	0,1	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	101	488	– 3,6	989	6,2	2,0
531 003	Buseck	4	77	244	– 17,3	607	– 10,1	2,5
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	21	1 235	8 123	7,7	15 120	13,9	1,9
531 006	Grünberg	10	860	3 355	4,2	5 385	1,3	1,6
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	79	306	– 4,7	648	– 12,9	2,1

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage		
209 325	—	0,3	530 423	1,3	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis	
370	—	14,7	1 009	—	4,1	Aarbergen	
7 057		5,2	115 681		2,5	16,4	Bad Schwalbach
29 873	—	3,2	53 355	—	1,8	1,8	Eltville
14 860		10,8	28 217		6,8	1,9	Geisenheim
2 426	—	26,6	6 718	—	15,1	2,8	Heidenrod
3 760		7,9	6 295		12,3	1,7	Hohenstein
.		.	.		.	.	Hünstetten
10 837		4,6	17 165		1,6	1,6	Idstein
1 990		2,9	3 334	—	0,9	1,7	Kiedrich
6 488		4,0	13 637		4,4	2,1	Lorch
30 156		13,2	54 386		0,2	1,8	Niedernhausen
10 566	—	9,9	19 737	—	2,6	1,9	Oestrich-Winkel
72 613	—	3,6	141 461		1,0	1,9	Rüdesheim
10 425	—	8,6	54 811		5,1	5,3	Schlangenbad
.		.	.		.	.	Taunusstein
3 971	—	4,9	7 092	—	3,6	1,8	Walluf
119 865	—	5,7	551 131		0,3	4,6	Wetteraukreis
2 418		—	5 829		5,8	2,4	Altenstadt
47 774	—	5,8	358 563		1,0	7,5	Bad Nauheim
15 243	—	2,8	35 928		14,1	2,4	Bad Vilbel
6 018		5,0	11 193		4,1	1,9	Büdingen
11 291	—	15,4	20 523	—	14,4	1,8	Butzbach
.		.	.		.	.	Echzell
.		.	.		.	.	Florstadt
4 926	—	14,0	10 044	—	17,1	2,0	Friedberg
7 297	—	21,7	18 148	—	11,7	2,5	Gedern
.		.	.		.	.	Glauburg
.		.	.		.	.	Hirzenhain
3 843		1,1	9 176	—	0,1	2,4	Karben
.		.	.		.	.	Münzenberg
7 755	—	0,3	53 586	—	0,9	6,9	Nidda
.		.	.		.	.	Niddatal
.		.	.		.	.	Ober-Mörlen
1 483		.	2 805		185,4	1,9	Ortenberg
—		—	—		—	—	Rockenberg
2 000	—	12,7	4 535		1,2	2,3	Rosbach
.		.	.		.	.	Wölfersheim
.		.	.		.	.	Wöllstadt
4 887 782		1,4	10 084 118		2,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
114 998		6,1	221 732		5,3	1,9	Kreis Gießen
.		.	.		.	.	Allendorf
2 291	—	16,9	4 981	—	9,9	2,2	Biebertal
1 228	—	10,4	2 987	—	3,6	2,4	Buseck
.		.	.		.	.	Fernwald
41 538		15,7	75 908		15,2	1,8	Gießen
16 056	—	0,1	28 731		6,2	1,8	Grünberg
.		.	.		.	.	Heuchelheim
1 392	—	4,7	2 872	—	27,2	2,1	Hungen

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	989	752	47,7	1 474	49,5	2,0
531 010	Laubach	14	692	2 208	1,5	5 511	– 2,5	2,5
531 011	Lich	7	225	1 074	– 11,5	2 036	– 1,5	1,9
531 012	Linden	5	204	1 798	0,8	2 730	– 5,9	1,5
531 013	Lollar	6	211	808	– 20,3	1 490	– 15,1	1,8
531 014	Pohlheim	3	42	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	3	172	207	– 65,4	488	– 70,2	2,4
531 017	Staufenberg	3	84	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	766	1 990	– 4,9	3 732	– 6,7	1,9
532	Lahn-Dill-Kreis	87	5 233	23 738	– 5,9	46 817	– 8,3	2,0
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	10	464	1 694	6,1	6 791	17,9	4,0
532 004	Breitscheid	3	53	157	– 27,3	274	– 45,7	1,7
532 006	Dillenburg	6	462	1 187	– 1,7	2 408	7,4	2,0
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	42	129	7,5	297	– 4,2	2,3
532 010	Greifenstein	5	537	1 775	– 10,0	3 228	– 19,9	1,8
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	12	463	2 619	11,6	5 203	22,7	2,0
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	—	—	—	—	—	—	—
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	4	664	1 261	.	1 414	.	1,1
532 023	Wetzlar	24	1 533	11 188	– 6,5	20 132	– 10,6	1,8
533	Kreis Limburg-Weilburg	81	6 386	24 705	– 10,1	57 848	– 9,3	2,3
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	730	1 769	3,5	18 116	6,1	10,2
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	—	—	—	—	—	—	—
533 007	Hadamar	4	293	1 102	2,2	1 809	– 17,0	1,6
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	20	1 913	9 290	– 13,0	16 420	– 15,9	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	145	133	.	294	.	2,2
533 013	Runkel	6	537	2 677	– 16,7	3 473	– 24,6	1,3
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	6	96	244	25,8	391	24,5	1,6
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	14	1 599	6 712	– 3,2	11 467	– 0,3	1,7
533 018	Weilmünster	4	89	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
3 118	26,6	6 733	12,1	2,2	Langgöns	
11 192	7,4	29 337	1,6	2,6	Laubach	
5 396	—	10 674	14,4	2,0	Lich	
10 155	9,7	15 764	5,7	1,6	Linden	
3 908	—	7 684	—	2,0	Lollar	
1 838	—	3 980	0,5	2,2	Pohlheim	
.	.	.	.	.	Rabenau	
1 163	—	2 248	—	1,9	Reiskirchen	
5 017	.	7 006	8,9	1,4	Staufenberg	
9 007	9,1	17 126	14,0	1,9	Wettenberg	
104 973	3,4	223 022	—	2,1	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar	
.	.	.	.	.	Bischoffen	
8 139	6,4	34 499	9,8	4,2	Braunfels	
821	—	1 637	—	2,0	Breitscheid	
5 569	9,3	10 863	4,6	2,0	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf	
.	.	.	.	.	Ehringshausen	
676	26,8	1 843	21,9	2,7	Eschenburg	
5 456	8,8	11 337	3,8	2,1	Greifenstein	
.	.	.	.	.	Haiger	
13 125	15,3	26 122	21,3	2,0	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr	
.	.	.	.	.	Hüttenberg	
.	.	.	.	.	Lahnau	
.	.	.	.	.	Leun	
.	.	.	.	.	Mittenaar	
—	—	—	—	—	Schöffengrund	
—	—	—	—	—	Siegbach	
2 511	.	3 061	.	1,2	Solms	
51 106	2,9	97 900	—	4,9	Wetzlar	
95 693	—	263 341	—	2,8	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich	
9 509	3,2	106 712	3,8	11,2	Bad Camberg	
.	.	.	.	.	Dornburg	
.	.	.	.	.	Elbtal	
—	—	—	—	—	Elz	
5 372	—	9 647	—	1,8	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden	
38 920	—	66 483	—	1,7	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg	
.	.	.	.	.	Mengerskirchen	
196	.	446	.	2,3	Merenberg	
6 302	—	9 115	—	1,4	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters	
602	65,8	1 116	99,6	1,9	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn	
22 787	—	43 118	4,2	1,9	Weilburg	
720	—	1 511	—	2,1	Weilmünster	
.	.	.	.	.	Weinbach	



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	113	5 877	26 650	– 2,4	63 477	3,3	2,4
534 001	Amöneburg	5	88	413	55,3	661	67,8	1,6
534 003	Bad Endbach	9	405	1 180	8,7	5 870	6,9	5,0
534 004	Biedenkopf	7	374	1 455	18,3	3 154	23,3	2,2
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	191	1 228	– 0,1	2 003	1,2	1,6
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	389	1 571	26,7	4 217	22,4	2,7
534 011	Kirchhain	6	140	715	5,3	1 948	37,3	2,7
534 012	Lahnatal	6	344	527	– 22,5	1 009	– 37,0	1,9
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	30	2 034	14 981	– 11,4	35 171	– 1,0	2,3
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	8	237	1 059	3,2	2 252	– 10,0	2,1
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	5	253	1 513	41,9	2 429	18,8	1,6
534 021	Wetter	6	276	377	175,2	1 461	94,3	3,9
535	Vogelsbergkreis	100	6 436	20 253	– 13,0	48 217	– 15,1	2,4
535 001	Alsfeld	13	754	4 557	– 9,6	7 653	– 4,6	1,7
535 002	Antrifttal	1	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	591	1 160	– 21,0	2 692	.	2,3
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	835	– 17,7	6 837	– 4,5	8,2
535 008	Herbstein	7	589	2 510	8,0	6 963	19,8	2,8
535 009	Homberg	6	976	879	– 20,1	1 639	– 26,6	1,9
535 010	Kirtorf	4	287	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	11	464	2 266	– 12,7	4 994	– 12,2	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	6	323	1 194	– 10,7	2 429	– 17,5	2,0
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	408	1 637	– 23,1	3 037	– 21,9	1,9
535 016	Schotten	15	773	3 187	– 8,4	8 602	7,2	2,7
535 017	Schwalmatal	3	35	48	45,5	115	43,8	2,4
535 018	Ulrichstein	6	262	388	– 13,2	889	– 9,7	2,3
535 019	Wartenberg	3	276	276	15,5	649	16,1	2,4
	Reg.-Bez. G i e ß e n	484	30 058	118 480	– 6,3	260 351	– 6,0	2,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
124 350	1,1	303 116	3,8	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf	
1 759	25,9	3 113	47,7	1,8	Amöneburg	
6 239	6,1	32 597	7,7	5,2	Bad Endbach	
6 232	10,5	12 913	6,4	2,1	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach	
.	.	.	.	.	Cölbe	
.	.	.	.	.	Dautphetal	
5 741	19,2	9 060	22,6	1,6	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen	
7 508	3,9	17 661	– 1,9	2,4	Gladenbach	
3 367	30,2	9 762	66,0	2,9	Kirchhain	
2 585	2,7	6 324	8,5	2,4	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra	
73 396	– 3,3	172 321	0,4	2,3	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen	
.	.	.	.	.	Rauschenberg	
5 189	8,8	11 211	– 8,6	2,2	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg	
4 744	4,2	8 534	8,4	1,8	Weimar	
1 020	90,7	6 139	67,9	6,0	Wetter	
89 252	– 5,3	218 728	– 5,0	2,5	Vogelsbergkreis	
21 022	– 8,5	34 468	– 5,5	1,6	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal	
.	.	.	.	.	Feldatal	
3 347	– 10,1	9 339	– 35,1	2,8	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenau	
4 215	– 0,5	40 266	– 0,3	9,6	Grebenhain	
9 494	13,9	23 684	2,8	2,5	Herbstein	
5 319	5,8	11 237	10,1	2,1	Homburg	
463	.	691	.	1,5	Kirtorf	
11 253	– 2,8	23 931	– 4,4	2,1	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal	
5 973	13,5	14 696	16,3	2,5	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod	
7 272	– 11,2	14 648	– 6,8	2,0	Schlitz	
12 801	– 7,3	31 677	– 0,2	2,5	Schotten	
296	10,4	675	18,0	2,3	Schwalmtal	
1 779	10,2	3 677	2,2	2,1	Ulrichstein	
665	– 13,3	1 325	– 11,6	2,0	Wartenberg	
529 266	– 0,3	1 229 939	– 0,7	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016							durchschnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
611	Kassel, documenta-St.	64	6 096	49 628	1,3	86 748	0,5	1,7	
631	Kreis Fulda	271	14 976	72 515	3,7	146 392	– 2,4	2,0	
631 001	Bad Salzschlirf	18	1 164	3 047	– 4,0	18 034	0,7	5,9	
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.	
631 003	Dipperz	6	354	1 563	– 3,8	3 483	– 13,1	2,2	
631 004	Ebersburg	6	157	299	– 5,7	787	– 39,1	2,6	
631 005	Ehrenberg	11	632	1 123	– 25,9	2 841	– 32,3	2,5	
631 006	Eichenzell	5	205	1 644	15,6	2 127	21,7	1,3	
631 007	Eiterfeld	4	232	1 003	24,8	2 433	10,1	2,4	
631 008	Flieden	4	68	102	– 2,9	219	– 47,7	2,1	
631 009	Fulda	47	3 730	33 152	9,6	52 150	8,0	1,6	
631 010	Gersfeld	34	1 598	4 379	– 5,1	12 087	– 11,0	2,8	
631 011	Großenlütder	8	372	2 472	– 22,5	5 606	– 2,9	2,3	
631 012	Hilders	26	1 180	2 958	– 0,8	6 766	– 17,0	2,3	
631 013	Hofbieber	16	601	2 401	2,3	4 709	– 6,4	2,0	
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.	
631 015	Hünfeld	14	1 254	5 293	20,2	9 270	11,0	1,8	
631 016	Kalbach	7	543	1 470	18,4	2 246	– 17,0	1,5	
631 017	Künzell	9	480	3 653	– 13,5	6 504	– 7,7	1,8	
631 018	Neuhof	7	219	820	– 32,3	1 541	– 36,5	1,9	
631 019	Nüsttal	5	59	64	18,5	203	16,7	3,2	
631 020	Petersberg	6	268	1 962	82,7	2 879	42,9	1,5	
631 021	Poppenhausen	22	766	3 218	– 4,1	7 017	– 23,9	2,2	
631 022	Rasdorf	3	46	202	– 37,3	599	5,5	3,0	
631 023	Tann	8	630	892	– 10,4	2 816	– 6,4	3,2	
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	108	9 928	37 902	– 2,7	99 516	0,9	2,6	
632 001	Alheim	3	.	.	.	.	.	.	
632 002	Bad Hersfeld	25	1 858	9 529	– 19,9	30 792	– 12,5	3,2	
632 003	Bebra	5	390	1 797	15,7	3 497	17,5	1,9	
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.	
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.	
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.	
632 008	Haunetal	4	225	943	– 12,7	2 189	– 13,8	2,3	
632 009	Heringen	5	278	146	– 39,7	289	– 33,7	2,0	
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.	
632 011	Kirchheim	7	1 762	5 110	22,2	8 202	21,5	1,6	
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.	
632 013	Nentershausen	6	308	751	39,6	2 115	48,5	2,8	
632 014	Neuenstein	6	188	1 952	12,9	2 649	9,1	1,4	
632 015	Niederaula	4	70	223	– 6,7	364	– 20,7	1,6	
632 016	Philippsthal	4	103	183	– 43,3	433	– 37,2	2,4	
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.	
632 018	Rotenburg	16	2 773	10 502	5,1	32 240	12,1	3,1	
632 019	Schenklengsfeld	5	122	516	– 2,1	1 379	7,7	2,7	
632 020	Wildeck	4	184	582	– 8,9	3 361	0,7	5,8	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
241 323	—	0,7	430 721	—	2,2	1,8	Kassel, documenta-St.
365 167		4,2	757 342		0,9	2,1	Kreis Fulda
20 046		10,7	105 216		2,8	5,2	Bad Salzschlirf
.		.	.		.	.	Burghaun
8 516		.	21 503		.	2,5	Dipperz
1 404		8,3	5 197		1,7	3,7	Ebersburg
4 767	—	4,7	13 234		0,3	2,8	Ehrenberg
8 049	—	0,2	10 477		1,5	1,3	Eichenzell
4 263		0,6	12 157		7,1	2,9	Eiterfeld
394		18,0	1 178	—	4,1	3,0	Flieden
172 390		9,3	276 209		6,2	1,6	Fulda
19 797	—	11,2	60 420	—	10,7	3,1	Gersfeld
12 609	—	21,3	26 908	—	8,1	2,1	Großenlütder
12 972	—	6,1	32 902	—	5,7	2,5	Hilders
9 888	—	2,7	21 507	—	4,2	2,2	Hofbieber
.		.	.		.	.	Hosenfeld
20 863		1,0	37 336	—	6,0	1,8	Hünfeld
6 113		33,9	10 315		1,5	1,7	Kalbach
26 820		0,2	45 827		1,0	1,7	Künzell
4 515	—	19,6	8 929	—	30,0	2,0	Neuhof
319		76,2	1 125		143,0	3,5	Nüsttal
9 657		80,8	14 156		35,2	1,5	Petersberg
14 196		3,8	32 711	—	2,5	2,3	Poppenhausen
856	—	38,5	2 392		8,2	2,8	Rasdorf
3 356	—	12,2	9 843	—	7,0	2,9	Tann
176 004		3,0	501 852		1,2	2,9	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		.	.		.	.	Alheim
47 458	—	1,6	161 093	—	2,4	3,4	Bad Hersfeld
8 202		10,3	15 846		20,4	1,9	Bebra
.		.	.		.	.	Breitenbach
.		.	.		.	.	Cornberg
.		.	.		.	.	Friedewald
2 670	—	10,2	6 866	—	11,4	2,6	Haunetal
742	—	9,6	1 628	—	2,2	2,2	Heringen
.		.	.		.	.	Hohenroda
16 581		14,1	28 846		17,4	1,7	Kirchheim
.		.	.		.	.	Ludwigsau
2 861		26,2	9 150	—	17,6	3,2	Nentershausen
9 043		8,9	12 719		4,1	1,4	Neuenstein
978		27,3	2 285		39,8	2,3	Niederaula
993	—	11,3	2 455		8,1	2,5	Philippsthal
.		.	.		.	.	Ronshausen
52 104		3,1	172 137		0,5	3,3	Rotenburg
2 246	—	7,2	7 228		0,8	3,2	Schenklengsfeld
3 081	—	5,3	19 445	—	0,5	6,3	Wildeck

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	149	12 121	33 496	– 0,3	79 862	1,5	2,4
633 001	Ahnatal	2	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 533	4 174	– 15,5	15 509	– 9,9	3,7
633 003	Baunatal	9	812	5 058	24,3	10 436	18,2	2,1
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	490	1 415	– 0,7	3 635	8,2	2,6
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	438	1 173	9,0	2 538	6,2	2,2
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 368	3 150	51,4	7 063	54,6	2,2
633 014	Immenhausen	4	1 105	1 286	4,6	3 298	.	2,6
633 015	Kaufungen	9	243	883	16,3	2 574	49,4	2,9
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	441	4 865	7,4	6 984	9,3	1,4
633 018	Naumburg	8	837	970	4,3	3 692	8,0	3,8
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	10	1 039	1 606	18,1	5 180	14,3	3,2
633 022	Reinhardshagen	4	245	309	– 21,0	719	14,9	2,3
633 023	Schauenburg	4	97	391	– 24,2	984	– 28,0	2,5
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 407	2 215	– 22,4	3 949	– 31,3	1,8
633 027	Wahlsburg	5	308	346	– 37,7	517	– 40,2	1,5
633 028	Wolfhagen	8	281	1 067	– 39,4	2 862	– 15,5	2,7
633 029	Zierenberg	5	228	610	– 22,2	1 265	11,2	2,1
634	Schwalm-Eder-Kreis	138	8 384	24 239	– 3,9	59 150	– 9,5	2,4
634 001	Borken	5	124	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	48	141	– 17,5	338	2,7	2,4
634 003	Felsberg	7	252	587	13,1	1 110	16,6	1,9
634 004	Frielendorf	9	1 105	1 999	– 8,3	4 554	– 17,9	2,3
634 005	Fritzlar	12	325	1 934	24,8	2 924	20,1	1,5
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	298	1 945	– 5,5	2 668	– 8,4	1,4
634 009	Homburg	8	155	444	– 38,1	1 091	– 37,1	2,5
634 010	Jesberg	3	185	118	– 13,9	185	– 19,2	1,6
634 011	Knüllwald	16	578	2 996	29,7	5 075	17,3	1,7
634 013	Malsfeld	4	521	754	– 21,9	1 337	– 16,3	1,8
634 014	Melsungen	10	586	3 979	1,8	6 523	6,9	1,6
634 015	Morschen	5	384	2 408	14,0	3 755	10,1	1,6
634 016	Neuental	3	922	395	.	747	.	1,9
634 017	Neukirchen	7	424	1 049	– 18,7	2 106	– 43,5	2,0
634 018	Niedenstein	3	182	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	5	317	1 135	– 14,9	2 175	– 24,6	1,9
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	164	565	3,3	940	– 8,2	1,7
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	133	– 39,5	313	– 46,8	2,4
634 026	Willingshausen	5	103	184	– 12,0	371	– 11,9	2,0
634 027	Bad Zwesten	10	1 292	1 751	– 17,2	19 768	– 6,4	11,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
142 800	4,0	352 756	6,8	2,5	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
16 793	– 3,3	75 071	2,9	4,5	Bad Karlshafen
21 920	14,9	50 253	15,7	2,3	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
6 928	6,5	16 830	6,0	2,4	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
4 140	– 1,8	8 224	– 6,1	2,0	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
11 733	15,1	28 658	18,6	2,4	Hofgeismar
6 536	80,0	13 688	22,7	2,1	Immenhausen
3 854	– 0,8	12 121	33,7	3,1	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
25 110	8,1	35 299	13,5	1,4	Lohfelden
4 178	– 8,8	15 272	– 2,4	3,7	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
4 982	22,2	15 966	12,0	3,2	Oberweser
826	– 27,5	2 012	4,3	2,4	Reinhardshagen
2 150	– 7,0	5 111	– 13,5	2,4	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
6 778	– 12,2	14 689	– 12,8	2,2	Trendelburg
1 181	– 21,5	2 071	– 19,6	1,8	Wahlsburg
4 409	– 34,6	11 120	– 15,4	2,5	Wolfhagen
2 025	2,2	4 161	21,6	2,1	Zierenberg
104 135	3,2	301 094	2,0	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
2 622	1,7	4 126	– 7,3	1,6	Borken
637	– 19,6	1 483	– 19,1	2,3	Edermünde
2 451	12,5	5 112	8,2	2,1	Felsberg
7 528	6,7	20 792	– 6,6	2,8	Frielendorf
7 834	26,4	12 576	22,3	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
6 993	0,4	10 440	1,1	1,5	Guxhagen
2 131	– 49,8	5 384	– 45,3	2,5	Homberg
446	– 13,9	904	– 23,7	2,0	Jesberg
11 199	16,7	20 278	23,6	1,8	Knüllwald
3 112	– 5,3	6 543	5,0	2,1	Malsfeld
15 869	3,7	25 975	1,9	1,6	Melsungen
10 295	16,2	17 119	20,3	1,7	Morschen
1 076	– 22,6	3 592	– 11,9	3,3	Neuental
6 384	26,8	16 301	26,1	2,6	Neukirchen
1 614	.	3 651	– 32,8	2,3	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
3 209	10,2	4 995	0,2	1,6	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
766	3,8	2 149	– 2,3	2,8	Wabern
964	– 3,2	2 028	– 0,5	2,1	Willingshausen
8 900	– 5,4	115 352	1,8	13,0	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	398	26 325	74 578	– 7,0	277 976	– 5,2	3,7
635 002	Bad Arolsen	17	1 301	5 013	– 13,4	10 361	– 15,1	2,1
635 003	Bad Wildungen	50	5 686	12 109	2,8	124 814	2,3	10,3
635 004	Battenberg	8	458	1 024	– 22,9	2 174	– 27,2	2,1
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	23	1 710	1 890	– 19,2	6 326	– 14,8	3,3
635 008	Diemelstadt	4	124	.	.	1 270	8,5	.
635 009	Edertal	25	1 962	3 597	– 9,6	9 955	– 8,1	2,8
635 010	Frankenau	5	338	677	0,6	2 169	4,2	3,2
635 011	Frankenberg	8	326	2 094	– 0,2	3 572	– 6,0	1,7
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	10	439	2 234	– 0,8	4 629	– 3,1	2,1
635 016	Lichtenfels	8	209	607	– 45,0	1 358	– 44,1	2,2
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	61	163	.	362	.	2,2
635 019	Vöhl	22	3 090	9 214	– 14,0	24 628	– 15,2	2,7
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	40	2 373	6 567	– 17,1	15 513	– 17,5	2,4
635 022	Willingen	163	7 882	28 438	0,4	69 962	– 3,4	2,5
636	Werra-Meißner-Kreis	120	7 646	18 279	– 6,9	68 117	– 5,1	3,7
636 001	Bad Sooden-Allendorf	28	2 331	4 514	– 5,9	36 932	0,5	8,2
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 162	3 302	– 12,8	7 496	– 14,2	2,3
636 004	Großalmerode	6	258	1 000	18,8	2 824	11,9	2,8
636 005	Herleshausen	5	126	319	– 35,3	460	– 58,2	1,4
636 006	Hessisch Lichtenau	9	467	1 077	– 16,1	2 820	– 21,9	2,6
636 007	Meinhard	8	1 365	1 573	– 3,9	2 588	– 15,9	1,6
636 008	Meißner	6	229	903	7,8	1 911	15,1	2,1
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	161	374	– 40,5	917	– 34,7	2,5
636 012	Waldkappel	3	178	401	5,5	1 092	– 32,5	2,7
636 013	Wanfried	8	281	490	– 16,5	1 215	– 18,3	2,5
636 014	Wehretal	3	40	89	.	239	.	2,7
636 016	Witzenhausen	18	980	3 877	– 5,6	9 035	– 3,3	2,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 248	85 476	310 637	– 1,9	817 761	– 3,1	2,6
	Land H e s s e n	3 419	252 268	1 399 459	0,1	2 973 499	– 2,5	2,1

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
387 001	1,5	1 535 149	1,4	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg	
23 884	1,7	51 856	1,6	2,2	Bad Arolsen	
63 348	4,3	700 243	2,2	11,1	Bad Wildungen	
4 268	— 16,9	8 752	— 20,8	2,1	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
.	.	.	.	.	Burgwald	
9 972	— 4,4	32 463	— 0,7	3,3	Diemelsee	
3 260	— 0,2	7 206	24,7	2,2	Diemelstadt	
10 417	— 6,2	28 653	— 3,7	2,8	Edertal	
3 037	— 0,1	9 657	5,4	3,2	Frankenau	
10 569	2,0	18 398	— 3,3	1,7	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
10 746	5,5	22 867	2,3	2,1	Korbach	
2 621	— 26,9	6 933	— 20,2	2,6	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal	
822	.	2 215	.	2,7	Twistetal	
32 233	2,5	90 386	2,4	2,8	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
22 187	— 0,6	51 282	— 3,2	2,3	Waldeck	
187 097	3,0	498 968	2,8	2,7	Willingen	
78 506	— 1,9	334 871	— 0,9	4,3	Werra-Meißner-Kreis	
23 327	— 2,7	203 646	— 1,1	8,7	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
11 644	— 2,8	27 464	— 4,0	2,4	Eschwege	
4 040	— 1,6	10 789	4,5	2,7	Großalmerode	
1 500	— 28,8	2 610	— 36,8	1,7	Herleshausen	
5 104	— 7,6	13 242	— 11,1	2,6	Hessisch Lichtenau	
5 906	— 4,3	10 289	— 9,0	1,7	Meinhard	
3 572	9,8	7 604	17,4	2,1	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
1 655	— 27,2	4 115	— 24,7	2,5	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel	
1 718	— 6,8	3 777	— 8,8	2,2	Wanfried	
298	.	696	.	2,3	Wehretal	
17 027	5,0	44 297	9,4	2,6	Witzenhausen	
1 494 936	2,1	4 213 785	1,2	2,8	Reg.-Bez. K a s s e l	
6 911 984	1,4	15 527 842	1,7	2,2	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juni 2016					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	1 051 284	0,5	2 342 320	– 1,7	2,2	
2	Europa	176 122	– 1,8	339 659	– 5,4	1,9	
3	Belgien	7 036	– 7,1	12 979	– 5,8	1,8	
4	Bulgarien	928	19,7	3 244	21,3	3,5	
5	Dänemark	8 575	1,1	12 859	– 8,5	1,5	
6	Estland	385	43,1	597	14,1	1,6	
7	Finnland	2 617	7,0	4 349	– 0,2	1,7	
8	Frankreich	12 813	6,2	20 957	1,9	1,6	
9	Griechenland	1 351	– 6,1	2 930	– 5,5	2,2	
10	Irland	1 905	10,7	3 726	12,7	2,0	
11	Island	517	62,6	875	46,3	1,7	
12	Italien	10 953	– 8,4	20 639	– 17,6	1,9	
13	Kroatien	1 062	3,3	3 909	51,3	3,7	
14	Lettland	399	14,7	826	– 1,9	2,1	
15	Litauen	465	– 15,0	1 234	24,5	2,7	
16	Luxemburg	1 840	5,6	3 352	1,1	1,8	
17	Malta	249	27,7	517	16,7	2,1	
18	Niederlande	23 216	– 5,4	48 553	– 6,1	2,1	
19	Norwegen	2 311	– 12,7	3 764	– 8,9	1,6	
20	Österreich	10 045	0,3	17 854	0,9	1,8	
21	Polen	6 451	10,3	15 336	– 2,1	2,4	
22	Portugal	1 755	19,1	3 516	2,1	2,0	
23	Rumänien	2 276	10,6	9 905	0,4	4,4	
24	Russland	3 894	– 14,0	9 292	– 19,1	2,4	
25	Schweden	6 282	1,2	9 376	—	1,5	
26	Schweiz	16 652	– 3,9	27 809	– 4,6	1,7	
27	Slowakische Republik	1 001	16,5	3 241	3,8	3,2	
28	Slowenien	706	– 8,1	2 561	18,5	3,6	
29	Spanien	12 154	– 3,4	20 531	– 9,6	1,7	
30	Tschechische Republik	3 120	8,3	6 800	– 7,9	2,2	
31	Türkei	3 508	17,2	7 062	– 8,5	2,0	
32	Ukraine	865	17,1	2 431	21,2	2,8	
33	Ungarn	2 765	25,9	5 677	11,9	2,1	
34	Vereinigtes Königreich	24 556	– 10,0	44 305	– 13,1	1,8	
35	Zypern	328	29,6	609	– 1,8	1,9	
36	Sonstiges Europa	3 142	– 0,2	8 044	– 4,2	2,6	
37	Afrika	4 017	– 4,1	8 894	– 11,7	2,2	
38	Republik Südafrika	865	6,0	1 917	3,9	2,2	
39	Sonstiges Afrika	3 152	– 6,6	6 977	– 15,2	2,2	

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juni 2016						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
5 118 595	0,7		12 030 876	1,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
974 418	2,8		1 982 989	2,4	2,0	Europa
44 442	10,5		82 657	11,7	1,9	Belgien
5 180	–	4,9	16 415	–	1,9	Bulgarien
33 707	9,1		54 526	8,5	1,6	Dänemark
2 300	9,2		4 065	–	5,6	Estland
11 831	–	2,4	20 541	–	8,7	Finnland
72 940	–	1,2	125 947	–	2,0	Frankreich
11 009	12,1		27 164	13,0	2,5	Griechenland
10 415	5,6		20 589	5,0	2,0	Irland
2 400	23,4		4 682	18,9	2,0	Island
70 863	–	4,9	153 776	–	4,7	Italien
6 695	1,2		22 744	29,1	3,4	Kroatien
2 184	–	12,0	4 481	–	11,3	Lettland
3 461	–	29,7	9 038	–	7,6	Litauen
10 167	2,4		19 031	4,2	1,9	Luxemburg
1 599	7,8		3 129	–	6,0	Malta
127 628	3,6		260 199	2,2	2,0	Niederlande
9 383	–	11,0	16 251	–	7,4	Norwegen
54 414	3,9		100 596	4,5	1,8	Österreich
39 002	8,5		105 230	–	0,8	Polen
11 788	9,8		25 907	–	4,3	Portugal
13 591	2,7		57 289	2,0	4,2	Rumänien
25 223	–	11,3	57 958	–	15,1	Russland
27 220	3,7		43 216	2,8	1,6	Schweden
83 912	1,2		142 295	1,5	1,7	Schweiz
5 809	10,4		17 822	11,2	3,1	Slowakische Republik
4 325	13,2		15 038	53,3	3,5	Slowenien
71 757	26,9		136 784	21,7	1,9	Spanien
18 685	4,4		41 347	2,3	2,2	Tschechische Republik
23 633	–	6,1	56 588	–	9,3	Türkei
5 147	0,9		14 024	7,2	2,7	Ukraine
12 221	9,3		29 824	3,8	2,4	Ungarn
129 841	–	2,7	239 557	1,8	1,8	Vereinigtes Königreich
1 754	–	0,2	3 690	–	6,3	Zypern
19 892	13,6		50 589	8,4	2,5	Sonstiges Europa
23 932	–	0,5	56 754	0,9	2,4	Afrika
3 857	–	31,2	9 610	–	16,0	Republik Südafrika
20 075	8,8		47 144	5,2	2,3	Sonstiges Afrika

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juni 2016					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	89 103	– 4,7	151 303	– 10,6	1,7	
41	Arabische Golfstaaten	8 657	– 19,1	19 702	– 17,2	2,3	
42	China Volksrep. und Hongkong	33 184	7,1	47 974	– 1,3	1,4	
43	Indien	7 477	– 6,7	14 296	– 18,7	1,9	
44	Israel	2 374	– 1,8	4 558	– 13,5	1,9	
45	Japan	10 979	– 9,2	18 401	– 12,5	1,7	
46	Südkorea	8 162	3,4	16 183	4,0	2,0	
47	Taiwan	4 314	– 6,9	6 359	– 14,3	1,5	
48	Sonstiges Asien	13 956	– 16,9	23 830	– 20,7	1,7	
49	Amerika	68 879	3,4	114 392	0,4	1,7	
50	Kanada	4 192	– 6,8	7 080	– 6,3	1,7	
51	USA	53 733	4,6	88 163	2,4	1,6	
52	Sonstiges Nordamerika	380	50,8	571	18,7	1,5	
53	Mittelamerika und Karibik	2 459	32,0	4 492	18,2	1,8	
54	Brasilien	3 825	– 22,6	6 665	– 26,8	1,7	
55	Sonstiges Südamerika	4 290	16,1	7 421	7,6	1,7	
56	Australien	4 920	6,4	8 929	3,8	1,8	
57	Australien	4 071	4,4	7 432	2,0	1,8	
58	Neuseeland und Ozeanien	849	16,6	1 497	13,8	1,8	
59	Ohne Angabe	5 134	58,7	8 002	50,7	1,6	
60	Ausland z u s a m m e n	348 175	– 0,9	631 179	– 5,2	1,8	
61	I n s g e s a m t	1 399 459	0,1	2 973 499	– 2,5	2,1	

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juni 2016						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
446 228	–	0,1	851 424	1,7	1,9	Asien
56 942	–	6,9	137 901	1,7	2,4	Arabische Golfstaaten
147 006		7,5	252 994	10,0	1,7	China Volksrep. und Hongkong
35 557		1,5	78 638	0,8	2,2	Indien
12 549		16,4	26 094	21,0	2,1	Israel
52 064	–	15,8	93 546	– 12,4	1,8	Japan
38 914		2,2	78 118	– 2,1	2,0	Südkorea
20 435		10,4	34 009	8,8	1,7	Taiwan
82 761	–	1,9	150 124	– 2,7	1,8	Sonstiges Asien
310 777		7,8	538 515	8,2	1,7	Amerika
19 959	–	3,9	35 146	– 0,9	1,8	Kanada
237 726		8,8	403 363	9,7	1,7	USA
2 235		33,0	3 865	32,2	1,7	Sonstiges Nordamerika
10 907		29,9	21 145	16,2	1,9	Mittelamerika und Karibik
19 550	–	18,4	35 507	– 18,2	1,8	Brasilien
20 400		35,6	39 489	32,6	1,9	Sonstiges Südamerika
19 113		3,3	36 834	5,5	1,9	Australien
15 343		1,3	29 701	4,7	1,9	Australien
3 770		12,2	7 133	8,8	1,9	Neuseeland und Ozeanien
18 921		x	30 450	x	1,6	Ohne Angabe
1 793 389		3,6	3 496 966	3,7	1,9	Ausland z u s a m m e n
6 911 984		1,4	15 527 842	1,7	2,2	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste	Juni 2016					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Mineral- und Moorbäder	97 543	– 3,0	500 834	0,2		5,1
Bundesrepublik Deutschland	87 704	– 4,1	478 193	—		5,5
Anderer Wohnsitz	9 839	7,5	22 641	4,5		2,3
Heilklimatische Kurorte	34 751	– 0,7	93 708	– 3,6		2,7
Bundesrepublik Deutschland	31 447	0,2	84 186	– 3,3		2,7
Anderer Wohnsitz	3 304	– 8,1	9 522	– 5,5		2,9
Kneippkurorte	6 626	1,1	34 223	0,8		5,2
Bundesrepublik Deutschland	5 952	1,9	32 174	1,0		5,4
Anderer Wohnsitz	674	– 5,2	2 049	– 2,4		3,0
Luftkurorte	54 090	– 6,4	147 341	– 6,1		2,7
Bundesrepublik Deutschland	50 424	– 6,3	139 213	– 5,5		2,8
Anderer Wohnsitz	3 666	– 7,1	8 128	– 15,5		2,2
Erholungsorte	33 963	– 12,6	82 090	– 13,3		2,4
Bundesrepublik Deutschland	30 748	– 11,8	74 194	– 12,7		2,4
Anderer Wohnsitz	3 215	– 19,9	7 896	– 18,9		2,5
Sonstige Gemeinden	1 172 486	1,1	2 115 303	– 2,4		1,8
Bundesrepublik Deutschland	845 009	1,9	1 534 360	– 1,3		1,8
Anderer Wohnsitz	327 477	– 0,8	580 943	– 5,2		1,8
Insgesamt	1 399 459	0,1	2 973 499	– 2,5		2,1
Bundesrepublik Deutschland	1 051 284	0,5	2 342 320	– 1,7		2,2
Anderer Wohnsitz	348 175	– 0,9	631 179	– 5,2		1,8

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juni 2016						Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
502 439	–	0,2	2 749 241	0,8	5,5	Mineral- und Moorbäder
453 403	–	0,9	2 629 046	0,4	5,8	Bundesrepublik Deutschland
49 036		7,0	120 195	10,3	2,5	Anderer Wohnsitz
212 086		1,4	617 955	1,4	2,9	Heilklimatische Kurorte
181 743		0,2	525 192	0,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland
30 343		9,2	92 763	3,8	3,1	Anderer Wohnsitz
34 160		5,7	186 956	4,6	5,5	Kneippkurorte
31 050		6,5	178 221	4,5	5,7	Bundesrepublik Deutschland
3 110	–	1,4	8 735	4,9	2,8	Anderer Wohnsitz
242 359	–	0,1	728 677	0,1	3,0	Luftkurorte
227 916		0,7	694 429	0,9	3,0	Bundesrepublik Deutschland
14 443	–	11,4	34 248	– 13,9	2,4	Anderer Wohnsitz
143 035	–	2,2	354 120	– 1,0	2,5	Erholungsorte
131 408	–	1,1	325 332	0,1	2,5	Bundesrepublik Deutschland
11 627	–	13,1	28 788	– 12,3	2,5	Anderer Wohnsitz
5 777 905		1,7	10 890 893	2,1	1,9	Sonstige Gemeinden
4 093 075		0,9	7 678 656	1,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
1 684 830		3,8	3 212 237	3,9	1,9	Anderer Wohnsitz
6 911 984		1,4	15 527 842	1,7	2,2	Insgesamt
5 118 595		0,7	12 030 876	1,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 793 389		3,6	3 496 966	3,7	1,9	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015		Juni			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Mineral- und Moorbäder	6 568	– 1,8	323	316	– 3,7	
2	Hotels	4 405	– 4,4	91	89	– 4,3	
3	Hotels garnis	1 330	13,1	66	64	– 5,9	
4	Gasthöfe	107	– 9,3	8	7	– 12,5	
5	Pensionen	726	– 7,5	44	43	– 10,4	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	—	
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	33	32	6,7	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	—	
10	Campingplätze	—	—	5	5	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	57	57	—	
12	Schulungsheime	—	—	9	9	—	
1	Heilklimatische Kurorte	2 388	– 4,6	168	167	– 2,3	
2	Hotels	1 678	– 3,7	40	40	—	
3	Hotels garnis	220	– 6,4	13	13	—	
4	Gasthöfe	29	—	4	4	33,3	
5	Pensionen	461	– 7,1	45	45	– 4,3	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	5	—	
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	48	47	– 6,0	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	.	
10	Campingplätze	—	—	3	3	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6	—	
12	Schulungsheime	—	—	1	1	.	
1	Kneippkurorte	469	– 1,5	37	37	– 5,1	
2	Hotels	260	– 0,4	10	10	– 9,1	
3	Hotels garnis	68	3,0	4	4	– 20,0	
4	Gasthöfe	52	– 1,9	3	3	—	
5	Pensionen	89	– 7,3	9	9	—	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—	
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	2	2	.	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	.	
10	Campingplätze	—	—	3	3	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	3	3	—	
12	Schulungsheime	—	—	2	2	.	
1	Luftkurorte	2 805	– 2,7	230	226	– 3,0	
2	Hotels	2 116	– 1,0	63	63	—	
3	Hotels garnis	283	1,4	19	19	—	
4	Gasthöfe	223	4,2	21	19	– 9,5	
5	Pensionen	183	– 27,7	19	18	– 10,0	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	6	6	– 25,0	
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	39	38	5,6	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	13	13	—	
10	Campingplätze	—	—	35	35	– 7,9	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6	—	
12	Schulungsheime	—	—	9	9	—	

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2016						Januar bis Juni 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 852	–	0,6	59,9	28 213	98,7	54,9	1	
7 723	–	1,5	45,3	7 816	98,8	40,2	2	
2 212	–	0,7	39,7	2 268	97,5	34,7	3	
157	–	4,3	39,7	169	92,9	30,8	4	
974	–	6,5	37,2	1 000	97,4	29,9	5	
1 350	–	0,8	40,4	1 362	99,1	27,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
883		9,0	42,9	917	96,3	29,1	8	
414		0,5	54,8	414	100,0	40,3	9	
1 564		—	13,8	1 564	100,0	9,8	10	
12 008	–	0,1	85,9	12 135	99,0	82,1	11	
567		—	36,4	568	99,8	36,3	12	
9 054	–	0,5	34,5	9 169	98,7	38,1	1	
3 613		0,6	40,4	3 640	99,3	45,0	2	
357	–	11,2	25,3	393	90,8	29,7	3	
80		37,9	26,5	82	97,6	22,8	4	
947	–	6,6	22,0	969	97,7	27,2	5	
307		8,5	27,6	307	100,0	22,5	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 322	–	0,1	23,4	1 350	97,9	26,2	8	
.		.	.	.	.	.	9	
200		—	6,5	200	100,0	8,2	10	
585		—	70,6	585	100,0	69,4	11	
.		.	.	.	.	.	12	
2 664	–	1,0	42,8	2 704	98,5	39,2	1	
435		—	37,4	436	99,8	29,4	2	
106	–	7,0	34,2	111	95,5	24,2	3	
79	–	15,1	33,0	93	84,9	24,0	4	
172		0,6	29,1	173	99,4	24,7	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
.		.	.	.	.	.	8	
.		.	.	.	.	.	9	
860	–	0,9	8,5	868	99,1	5,0	10	
686	–	0,1	97,0	697	98,4	95,0	11	
.		.	.	.	.	.	12	
17 600	–	4,4	27,9	18 301	96,2	26,8	1	
3 834		1,5	40,0	3 856	99,4	33,7	2	
530		2,3	36,9	534	99,3	29,0	3	
409	–	7,5	29,1	447	91,5	21,1	4	
373		1,6	26,0	414	90,1	20,3	5	
385	–	16,7	29,2	385	100,0	25,3	6	
—		—	—	—	—	—	7	
951	–	21,9	19,1	1 018	93,4	16,6	8	
1 214		0,2	36,5	1 215	99,9	25,3	9	
6 860	–	6,8	7,3	7 376	93,0	6,1	10	
1 486	–	0,3	68,0	1 490	99,7	68,6	11	
1 558	–	0,5	46,0	1 566	99,5	40,6	12	



# **Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2015			Juni			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2014	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 847	–	1,8	205	202	–	1,5
2	Hotels	1 219	–	3,3	51	51	–	5,6
3	Hotels garnis	104		—	5	5	–	28,6
4	Gasthöfe	401		1,0	32	32	–	3,0
5	Pensionen	123		3,4	17	16		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	44	42		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	27	27		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	6		—
1	Sonstige Gemeinden	69 671		0,3	2 503	2 471	–	1,9
2	Hotels	44 208		0,8	709	704	–	2,9
3	Hotels garnis	18 372		0,5	508	495	–	2,0
4	Gasthöfe	4 754	–	7,0	392	386	–	5,2
5	Pensionen	2 337		4,0	233	230	–	1,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	106	105	–	6,3
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	246	242		4,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	109	–	1,8
10	Campingplätze	—		—	159	159		4,6
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	8	8		.
12	Schulungsheime	—		—	28	28	–	6,7
1	Insgesamt	83 748	–	0,2	3 466	3 419	–	2,2
2	Hotels	53 886		0,0	964	957	–	2,9
3	Hotels garnis	20 377		1,2	615	600	–	2,8
4	Gasthöfe	5 566	–	6,0	460	451	–	5,1
5	Pensionen	3 919	–	2,0	367	361	–	3,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	139	138	–	6,1
7	Ferienzentren	—		—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	412	403		3,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	134	–	1,5
10	Campingplätze	—		—	232	232		1,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	81	81		—
12	Schulungsheime	—		—	55	55	–	3,5

# **nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2016						Januar bis Juni 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
13 266	–	2,0	20,6	13 627	97,4	17,8	1	
2 142	–	3,3	34,8	2 181	98,2	27,3	2	
177	–	25,6	37,4	177	100,0	29,1	3	
744	–	0,9	28,6	749	99,3	20,9	4	
234	–	10,3	31,4	263	89,0	20,9	5	
856	–	4,4	36,4	911	94,0	29,3	6	
.	.	.	.	.	.	.	7	
.	.	.	.	.	.	.	8	
700	—		50,2	705	99,3	29,4	9	
5 996	–	0,1	8,3	6 004	99,9	7,2	10	
.	.	.	.	.	.	.	11	
510		4,7	33,4	518	98,5	34,3	12	
181 832		0,9	38,8	187 866	96,8	35,9	1	
77 477		1,0	48,5	78 878	98,2	42,6	2	
33 524		3,2	51,4	36 259	92,5	47,0	3	
8 490	–	2,9	30,4	8 814	96,3	25,0	4	
4 687	–	0,8	34,7	4 877	96,1	29,1	5	
5 823	–	6,7	33,5	6 051	96,2	29,5	6	
.	.	.	.	.	.	.	7	
5 108		1,8	30,8	5 413	94,4	27,6	8	
7 974	–	1,9	37,6	8 015	99,5	29,7	9	
34 428		2,0	8,0	35 140	98,0	6,2	10	
.	.	.	.	.	.	.	11	
2 394	–	4,3	41,6	2 438	98,2	38,6	12	
252 268		0,1	39,3	259 880	97,1	36,8	1	
95 224		0,7	47,2	96 807	98,4	41,7	2	
36 906		2,6	50,1	39 742	92,9	45,7	3	
9 959	–	2,9	30,3	10 354	96,2	24,6	4	
7 387	–	2,6	32,7	7 696	96,0	28,2	5	
8 721	–	5,6	34,4	9 016	96,7	28,7	6	
2 019		—	26,2	2 046	98,7	30,7	7	
9 830	–	1,6	27,6	10 452	94,0	24,7	8	
10 688	–	1,4	39,0	10 735	99,6	29,9	9	
49 908		0,3	8,1	51 152	97,6	6,4	10	
16 099	–	0,2	83,8	16 292	98,8	80,9	11	
5 527	–	1,6	41,5	5 588	98,9	38,1	12	

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	Juni 2016					Januar bis Juni 2016
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
	Anzahl		%			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	18	–	10,0	70,9	64,1
Frankfurt am Main, St.	210	205	–	0,5	77,0	69,2
Offenbach am Main, St.	17	17	–	5,6	64,0	62,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	31	31	–	3,1	69,1	63,5
Bergstraße	25	25		—	63,6	51,5
Darmstadt-Dieburg	23	23	–	4,2	57,7	53,0
Groß-Gerau	30	30	–	9,1	66,7	58,3
Hochtaunuskreis	30	30		—	59,1	55,1
Main-Kinzig-Kreis	34	34	–	2,9	58,1	49,7
Main-Taunus-Kreis	31	30		—	62,5	56,3
Odenwaldkreis	12	12		9,1	46,8	36,7
Offenbach	43	43	–	4,4	62,8	56,5
Rheingau-Taunus-Kreis	47	47	–	2,1	58,8	48,1
Wetteraukreis	15	15		—	64,8	58,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	567	560	–	2,1	70,2	63,0
Gießen	21	21		—	61,5	56,8
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	66,7	57,1
Limburg-Weilburg	17	17	–	5,6	56,3	42,2
Marburg-Biedenkopf	12	12		—	74,8	58,7
Vogelsbergkreis	15	15	–	6,3	45,1	37,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	78	78	–	2,5	61,2	50,9
Kassel, documenta-St.	33	32	–	3,0	67,5	53,9
Fulda	51	50		2,0	65,4	58,7
Hersfeld-Rotenburg	23	23		—	60,6	52,6
Kassel	14	14	–	6,7	65,7	55,4
Schwalm-Eder-Kreis	15	15		—	59,1	45,8
Waldeck-Frankenberg	55	55	–	1,8	53,5	49,9
Werra-Meißner-Kreis	12	12		—	46,2	35,8
Reg.-Bez. K a s s e l	203	201	–	1,0	61,3	52,7
Land H e s s e n	848	839	–	1,9	68,0	60,4